

Impressum

MOODLE ist eine e-Learning Anwendung, die angeboten wird vom:

Vorarlberger Bildungsservice VOBS | <https://www.vobs.at>

Schulmediencenter des Landes Vorarlberg

Römerstraße 15 | 6900 Bregenz

moodle@vobs.at

Datenschutzerklärung und Nutzungsbedingungen für die Lernplattform moodle.vobs.at

1. Datenschutzerklärung

1.1. Hinweise zum Datenschutz und Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten.

Die Nutzung der Lernplattform ist freiwillig. Auf der Lernplattform werden ab der Registrierung als Nutzerin oder Nutzer von Ihnen eingegebene oder mit Ihrer Nutzung automatisch anfallende Daten verarbeitet. Soweit diese auf Ihre Person und nicht nur auf eine fingierte Identität verweisen, handelt es sich um personenbezogene Daten. Darum gelten auch für die Lernplattform die einschlägigen datenschutzrechtlichen Regelungen. Diese verlangen vor allem die eingehende Information über Art und Umfang der Erhebung von personenbezogenen Daten und Art und Weise ihrer weiteren Verarbeitung.

Über die in der Anmeldung angegebenen, teils automatisch anfallenden, teils vom Nutzer zusätzlich eingegebenen Informationen hinaus protokolliert die Lernplattform in einer Datenbank, zu welcher Zeit welche Nutzer/innen auf welche Bestandteile der Lehrangebote bzw. Profile anderer Nutzer/innen zugreifen.

All diese Daten sind der Administration von LO Vorarlberg und der Administration der jeweiligen Moodle-Instanz zugänglich, nicht jedoch (von Daten im Zusammenhang mit Aufgaben, Workshops und Foren abgesehen) anderen Nutzerinnen und Nutzern. Sie dienen ausschließlich der Durchführung der jeweiligen Unterrichtseinheit bzw. Lehrveranstaltung und werden nicht an andere Personen oder Stellen weitergegeben, auch nicht in anonymisierter Form.

1.2. Einwilligung

Mit der Registrierung und Nutzung der Lernplattforminstanz auf moodle.vobs.at geben Sie, in Kenntnis dieser Erläuterungen, Ihre Einwilligung zu der bezeichneten Datenerhebung und -verwendung. Diese Einwilligung ist jederzeit frei widerruflich durch entsprechende Erklärung gegenüber der Administration der Lernplattform. Bei einem Widerruf wird Ihr Nutzungszugang auf moodle.vobs.at gelöscht.

2. Benutzerordnung

Diese Nutzerordnung stellt Regelungen bereit, die die Arbeit mit den Lernplattforminstanzen auf moodle.vobs.at betreffen.

2.1. Geltungsbereich und Inkrafttreten

Diese Nutzungsordnung tritt am 01.12.2009 in Kraft und gilt für die Gesamtheit aller unter der Domain moodle.vobs.at durch den Vorarlberger Bildungsservice VOBS angebotenen Systeme und Dienste.

2.2. Nutzungs- Und Weisungsberechtigung

Nutzungsberechtigt sind Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie mit der Betreuung des Systems beauftragte Personen, die sich bei moodle.vobs.at mit ihrem echten Vor- und Nachnamen sowie unter Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse registriert oder von Ihrer Schule/Bildungsinstitution einen entsprechenden Zugang erhalten haben. Der Zugang zu den Kursräumen wird durch den Administrator oder die Kursleiterin/den Kursleiter geregelt. Weisungsberechtigt sind die jeweiligen Kursleiterin oder der -leiter sowie die mit der Administration der Plattform beauftragten Personen, vorrangig die Mitarbeiter des Vorarlberger Bildungsservice. In Ausnahmefällen können verantwortungsbewusste Teilnehmerinnen oder Teilnehmer von einem Administrator als zusätzliche Kursleiter eingesetzt werden. Durch die Anmeldung akzeptiert der Nutzer/die Nutzerin diese Nutzungsbedingungen und genehmigt die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den VOBS.

2.3. Arbeiten auf moodle.vobs.at

Die Lernplattform und sämtliche dort zugängliche Dienste und Dateien dürfen nur für Bildungszwecke ohne finanzielle oder politische Interessen bzw. Absichten genutzt werden. Veränderungen der Installation und Konfiguration der Lernplattformsoftware sind nur in Absprache mit den Verantwortlichen vom Vorarlberger Bildungsservice erlaubt. Manipulationen an der Serversoftware sind grundsätzlich untersagt.

2.3.1. Benutzerkonten und Profile

Eine Nutzerin oder ein Nutzer hat sich auf der Lernplattform nur unter dem ihm zugewiesenen Nutzernamen anzumelden. Der Nutzer ist für alle Aktivitäten, die unter diesem Nutzernamen ablaufen, verantwortlich. Die Arbeitsstation, an der sich eine Nutzerin oder ein Nutzer bei der Lernplattform angemeldet hat, darf nicht von diesem unbeaufsichtigt gelassen werden. Nach dem Beenden der Nutzung hat sich eine Nutzerin/ein Nutzer von der Lernplattform abzumelden. Die Passwörter sind geheim zu halten. Jeder Nutzerin/jeder Nutzer ist dafür verantwortlich, dass nur er oder sie allein seine/ihre persönlichen Passwörter kennt und zugewiesene Passwörter nicht weitergibt.

Das Ausprobieren, das Ausforschen und die Benutzung fremder Zugriffsberechtigungen und sonstiger Authentifizierungsmittel sind, wie der Zugriff auf fremde Kursräume und Daten, ohne ausdrückliche Zustimmung des Eigentümers unzulässig. Der Einsatz von sog. "Spyware" (z.B. Sniffer) oder

Schadsoftware (z.B. Viren, Würmer) ist auf der Lernplattform strengstens untersagt.

2.3.2. Umgang mit E-Mail

Jede Nutzerin bzw. jeder Nutzer ist selbst für den Erhalt und die Verarbeitung von E-Mails aus der Lernplattform (z.B. den Nachrichtenforen) verantwortlich. Die Angabe einer ungültigen E-Mail-Adresse ist nicht zulässig. Das Abschalten der E-Mail-Funktion in den Profileinstellungen / den Foren entbindet nicht von der Pflicht, sich selbständig über alle aktuellen Vorgänge im Kursraum / auf der Lernplattform und Anweisungen der Kursleitung / Administration zu informieren.

2.3.3. Kursräume und Kursleiterinnen/-leiter

Alle Kursleiterinnen und Kursleiter sperren ihre Kursräume mit einem Passwort.

Sie können in ihren Kursräumen die Daten der Nutzerinnen und Nutzer ihres Kursraumes einsehen und informieren diese darüber. Sie geben derartige Daten zu keinem Zeitpunkt an Dritte weiter und nutzen diese ausschließlich zu pädagogischen Zwecken.

2.3.4 Datensicherheit

Alle auf der Lernplattform befindlichen Daten unterliegen dem Zugriff der Administratorinnen und Administratoren. Diese können bei dringendem Handlungsbedarf unangemeldet Daten einsehen, löschen oder verändern. Die Nutzerin bzw. der Nutzer wird über einen solchen Eingriff - notfalls nachträglich - angemessen informiert. Ein Rechtsanspruch auf den Schutz persönlicher Daten vor unbefugten Zugriffen besteht gegenüber dem Betreiber nicht.

Ein Rechtsanspruch auf die Sicherung, Speicherung und Verfügbarkeit persönlicher Daten (auch: Kursräume oder Teile hiervon) besteht gegenüber dem Betreiber nicht. Nicht vom System automatisch erstellte Sicherungen von Kursräumen dürfen nicht auf der Lernplattform gespeichert werden: Die Kursleiterinnen und -leiter löschen diese nach dem Herunterladen, um Speicherplatz zu sparen.

2.3.5. Informationsübertragung in das Internet

Die Kursleiterin bzw. der Kursleiter ist verantwortlich für das Angebot in seinem/ihrer Kursraum. Eine Geheimhaltung von Passwörtern, die über das Internet übertragen werden, wird über die derzeit technisch möglichen Sicherheitsmechanismen (z.B. verschlüsselte Übertragung per https) vom

Betreiber gewährleistet. Es ist untersagt, die Lernplattform zur Verbreitung von Informationen zu verwenden, die dazu geeignet sind, dem Ansehen der Lernplattform Schaden zuzufügen. Es ist verboten, Informationen zur Verfügung zu stellen, die rechtlichen Grundsätzen widersprechen. Dies gilt insbesondere für rassistische, ehrverletzende, beleidigende oder aus anderen Gründen gegen geltendes Recht verstoßende Inhalte.

Die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes sind einzuhalten. Dies gilt insbesondere für die Bekanntgabe von Namen und Adressdaten oder die Veröffentlichung von Fotografien ohne die ausdrückliche Genehmigung der davon betroffenen Personen.

2.3.6. Sonstige Regelungen

Der Zugang zu fragwürdigen Informationen im Internet kann aus verschiedenen Gründen nicht immer verhindert werden. Die Kursleiterin bzw. der Kursleiter (Lehrerin oder Lehrer) kommen ihrer Aufsichtspflicht gegenüber Minderjährigen durch regelmäßige Kontrolle der in ihren Kursräumen zur Verfügung gestellten Module (Foren, Chats, Datenbanken, Workshops etc.) nach.

Die Nutzung der Plattform zum Tauschen oder Verlinken von urheberrechtlich geschützten Daten ist verboten.

Es ist verboten, Daten (auch Links), die den rechtlichen Grundsätzen widersprechen, auf der Lernplattform zur Verfügung zu stellen. Das gilt insbesondere für Daten mit gewaltverherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt.

2.4. Rechte und Pflichten der Nutzerin/des Nutzers

Jeder Nutzer und jede Nutzerin trägt die vollständige Verantwortung für seine Aktivitäten innerhalb der Moodle-Instanz und der dazugehörigen Dienste.

Sämtliche Rechte, die auf der Lernplattform Moodle gespeicherten und zum Zwecke des Unterrichtes und der Lehre eingesetzten Inhalte, liegen bei den jeweiligen Autoren oder genannten Dritten. Eine Nutzung der Inhalte (Online- und Offline-Version) ist im Rahmen des entsprechenden Lehrveranstaltungsangebotes erlaubt.

Alle NutzerInnen sind verpflichtet, die rechtlichen Vorschriften einzuhalten, insbesondere nicht gegen bestehendes Recht der Republik Österreich zu verstoßen. Verboten ist insbesondere, Inhalte und/oder Äußerungen zu veröffentlichen, zu übermitteln oder zu verbreiten, die rechtswidrig sind,

insbesondere mit beleidigendem, gewaltverherrlichendem, diskriminierendem oder rechtsradikalem Inhalt. Das umfasst auch Inhalte, die über von der Nutzerin/vom Nutzer gesetzte Links zu erreichen sind.

Darüber hinaus ist die Verwendung anstößiger Inhalte, doppeldeutiger Bezeichnungen und anderweitiger Darstellungen, deren Rechtswidrigkeit vermutet wird aber nicht abschließend festgestellt werden kann, untersagt. Nutzeraktivitäten, die darauf ausgerichtet sind, die Dienste von Moodle funktionsuntauglich zu machen oder zumindest deren Nutzung zu erschweren, sind verboten und können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Alle Verbindungen zu diesem Server im Download- und Registrierbereich werden in einem LOG-File aufgezeichnet.

2.5. Datenvolumen

Unnötiges Datenaufkommen durch Laden und Versenden von großen Dateien (z.B. Grafiken, Videos oder Audiodateien) über die Lernplattform ist zu vermeiden. Sollte eine Nutzerin oder ein Nutzer unberechtigt größere Datenmengen in seinem Arbeitsbereich ablegen, so sind die Administratorinnen/Administratoren berechtigt, diese Daten zu löschen.

2.6. Zuwiderhandlungen

Zuwiderhandlungen gegen diese Ordnung oder ein Missbrauch des Zugangs der Lernplattform können, neben dem Entzug der Nutzungsberechtigung für die Lernplattform, auch Schadensersatzforderungen nach sich ziehen.

3. Schlussbedingung

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

Stand: 13.09.2022